

## **Anfrage der CDU Fraktion zur Sitzung des AfUK am 19.05.2020**

### **Waldbrände**

#### **Frage:**

*Gibt es ein Konzept, wie die Feuerwehr Bielefeld bei Waldbränden vorgeht? Falls ja, welche Inhalte umfasst das Konzept zur Bekämpfung von Bränden im Teutoburger Wald und in welchem Rhythmus wird dieses überarbeitet?*

#### **Zusatzfrage:**

*Wie wird sichergestellt, dass bei einem Einsatz im Teutoburger Wald ausreichend Löschwasser und geländetaugliche Fahrzeuge zur Verfügung stehen?*

#### **Antwort:**

In ihrem Einsatzleitrechner hat die Feuerwehr Bielefeld verschiedene Alarmstichworte hinterlegt, wie z.B. zur Bekämpfung von Waldbränden. Hinter einem solchen Alarmstichwort verbergen sich Alarmierungsvorschläge für verschiedene Einheiten der Feuerwehr. In diesem sind neben den Alarmstichworten weitere Informationen hinterlegt, u.a. auch in Bezug auf besondere Zufahrten, Löschwasserversorgung und ggf. Gebäude.

Zusätzlich beobachtet die Feuerwehr Bielefeld die allgemeine Waldbrandlage über den Waldbrandgefährdungsindex des Deutschen Wetterdienstes.

Neben der Ortskunde und dem System "Waldrettungspunkte" hat die Feuerwehr Bielefeld über das Informationssystem Gefahrenabwehr NRW Zugriff auf Kartenmaterial zur Waldbrandabwehr.

Weiterhin finden in unregelmäßigen Abständen Übungen in Waldgebieten statt. Die letzte große Waldbrandübung wurde 2018 im Bereich Eckardtsheim durchgeführt.

Im Jahr 2019 hat die Feuerwehr Bielefeld mit dem Umweltamt sowie Wald und Holz NRW bei Kontrollfahrten mit einem der unten genannten Waldbrandfahrzeuge unterstützt.

Im Falle eines Einsatzes hält die Feuerwehr Bielefeld verschiedene Fahrzeuge vor, die besonders für die Bekämpfung von Waldbränden geeignet sind. Hierzu gehören Tanklöschfahrzeuge (TLF2000, TLF3000), die auch auf den Waldwegen eingesetzt werden können, größere Tanklöschfahrzeuge (TLF4000) als Wasserzubringer, sowie besondere Fahrzeuge für eine Löschwasserversorgung über lange Wegstrecken, wie z.B. Schlauchwagen (SW2000) oder speziell ausgestattete Löschfahrzeuge (LF20 KatS).

Darüber hinaus sind im Land NRW Strukturen für eine landesweite überörtliche Hilfe vorhanden. Hierzu zählen beispielhaft die Feuerwehrbereitschaften und Hochleistungs- fördersysteme für die Wasserversorgung.

Auch eine Unterstützung aus der Luft, sei es zur Brandbekämpfung oder auch zur Lageerkundung durch die Polizeifliegerstaffel des Landes NRW ist auf Anforderung seit kurzem möglich.

Alle zuvor genannten überörtlichen Einheiten können über die Bezirksregierungen im Bedarfsfall angefordert werden.

Mühlenweg  
(Leiter der Feuerwehr)